

Pressemeldung Mit VR-Technologie über Infektionsketten aufklären



München/Berlin, März 2020

Lassen sich die Infektionsketten des Corona Virus mit VR-Technologien besser erklären?

Mit moderner VR-Technologie können Vorgänge im menschlichen Körper realitätsgetreu dargestellt werden. Um Auswirkungen von Krankheiten, wie Covid-19, und den Einfluss medizinischer Behandlungen in bisher nicht gekannter Präzision und Qualität zu visualisieren, bündelt die CAT PRODUCTION Ihre technischen Möglichkeiten in einem Aufklärungsprojekt zum Coronavirus. Sie setzt hier Ihre Ressourcen zur medizinisch und biomechanisch korrekten Darstellung von 3D-Anatomien bis hin zu 360-Grad-Animationen ein.

Die Corona-Pandemie stellt nie zuvor dagewesene Herausforderungen an Menschen weltweit: Große Ungewissheit und allgemeine Verunsicherung sind starke Antriebe auf der Suche nach Antworten und Lösungen. Dabei bündeln sich viele Überlegungen, die weitere Verbreitung wirksam einzudämmen und Neuinfektionen deutlich zu reduzieren in einer entscheidenden Erkenntnis: Denken und Handeln des Einzelnen zählen mehr denn je. Wie kann moderne VR-Technologie dabei unterstützen, das Bewusstsein im Umgang mit dem Virus zu schärfen, mit dem Ziel, die Infektionsketten des Coronavirus zu unterbrechen?

In enger Abstimmung mit Medizinern und Virologen hat sich Die CAT PRODUCTION GmbH mit dieser Frage beschäftigt. Dabei wurde ein Verfahren weiterentwickelt, das bereits bei einem Präventionsprojekt für das Kompetenzzentrum für Ernährung im letzten Jahr sein Potential gezeigt hat. Ein kurzer Blick auf den Trailer zeigt die Möglichkeiten, die dieses Format bietet. Die Kompetenzen daraus werden jetzt für ein neues Projekt zum Coronavirus genutzt. Aufgrund der medizinisch korrekten Umsetzung eignet es sich nicht nur zur Aufklärung der Bevölkerung, sondern unterstützt auch die Schulung von medizinischem Personal im Umgang mit Patienten.

Aufklärung als Schlüsselement für einen verantwortungsvollen Umgang

„Ein Schlüsselement für den verantwortungsvollen Umgang mit COVID-19 ist Aufklärung, die zeigt, wie einfach es ist, die Infektionsketten zu unterbrechen“, sagt Johannes P.G. Atze, geschäftsführender Gesellschafter bei CAT PRODUCTION. Er erklärt weiter: „Aufklärungsversuche gibt es derzeit hochfrequentiert in vielfältiger Ausprägung über alle möglichen Kanäle. Der erhoffte und dringend nötige Effekt ist jedoch häufig gering“. Das aktuelle Projekt von Johannes Atze und seinen Partnern kann durch hochwertige Visualisierung, 3D-Animation und VR-Technologie nicht nur die Eigenschaften und Gefahren



des Coronavirus greifbar darstellen, sondern auch zeigen, wie einfach es ist, sich und seine Mitbürger zu schützen. Die Aufklärung kann über verschiedene Formate, wie eine interaktive App, einen Erklärfilm, im Internet oder über eine VR-Brille bzw. ein Smartphone mit CardBoard-App erfolgen.

VR-Simulationen überzeugen Impfgegner

CAT PRODUCTION spezialisiert sich seit vielen Jahren auf Entwicklungen im Bereich medizinischer Visualisierung. Sowohl durch eigene erfolgreiche Projekte wie auch durch internationale Studien weiß das Team um die ausgeprägte Wirkweise von 3D-Animationen und virtueller Realität. „Professionelle Visualisierungen schaffen beim Betrachter eine ganz neue Perspektive. Aus einer [US-Studie](#) geht hervor, dass VR-Simulationen überzeugte Impfgegner dazu bewegen könnten, sich gegen Influenza impfen zu lassen. „Das bestärkt uns in unserer Überzeugung, dass dieses Projekt einen entscheidenden Beitrag zur Corona-Aufklärung leisten kann“, so Johannes Atze. Die Entwicklung soll nicht nur allen Berufsgruppen und Bevölkerungsschichten, sondern auch in den wichtigsten Sprachen zur Verfügung stehen.

Weitere Projektpartner werden gesucht

Das Projekt steht sozusagen in den Startlöchern: Die Voraussetzungen für einen kurzfristigen Projektstart sind gegeben, die Vorkehrungen für eine schnelle Produktion getroffen. Um das Projekt schnellst möglich realisieren zu können, werden noch weitere [Kooperationspartner](#) gesucht, die je nach Art und Höhe der Beteiligung die Ergebnisse im eigenen Corporate Design verwenden dürfen. Die entsprechende Projektdokumentation kann unter diesem [Link](#) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen unter <http://www.animation4medicine.com> oder info@cat-production.com.

Über CAT PRODUCTION

Die CAT PRODUCTION GmbH ist ein Produktionshaus, deren Wurzeln bis auf das Jahr 1993 zurückreichen. Seit 2010 fokussiert sich das Unternehmen unter dem Brand CAT MEDIC auf die Visualisierung medizinischer Bereiche. Dazu hat das Unternehmen eine medizinisch korrekte 3D Anatomie entwickelt, die sich zudem biomechanisch korrekt bewegen kann. Bedient wird inzwischen die ganze Bandbreite der Gesundheitsbranche. Die dafür produzierten Inhalte reichen von Visualisierungen bis hin zu 360-Grad Stereoanimationen. Für VR-Anwendungen werden optimierte 3D-Modelle entwickelt.

Weitere Informationen zur CAT PRODUCTION GmbH unter www.cat-production.com .

Autor / Kontaktinformationen:

Johannes P.G. Atze

Geschäftsführer CAT PRODUCTION GmbH

Kistlerhofstraße 168 – 81379 München

Tel.: +49 89 748962 17

atze@cat-production.com

www.cat-medic.de

www.cat-production.com



Keywords :

Medizin, Animation, Virtuel Reality, VR-Brille, CAT PRODUCTION GmbH, Prävention, Corona, 3D-Anatomie, 360-Grad-Animation